

Regierungsratsbeschluss

vom 14. August 2006

Nr. 2006/1449

OK Zug der Zeit, vertreten durch Kurt Hofmann, 4600 Olten: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an Theatererevent 2006

1. Erwägungen

Das OK Zug der Zeit, vertreten durch Kurt Hofmann, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an den Theatererevent zum 150-jährigen Jubiläum der Schweizerischen Eisenbahn in Olten. „Zug der Zeit oder die Magie des Eisenbahnfahrens“ heisst die Jubiläumsveranstaltung der Dramatischen Gesellschaft Olten, der IG Bühne 88 Olten und der Gassenhauer Zofingen, welche zwischen Oktober und November 2006 stattfinden werden. In einer faszinierenden Eisenbahnumgebung werden Szenen aus der Welt des Eisenbahnfahrens zum vielfarbigem Kaleidoskop mit Theater, Literatur, Musik und Bemerkenswertem zur Oltner Eisenbahngeschichte zusammengefügt. Geplant sind 13 Aufführungen in der Alten Schmiede beim Bahnhof Olten. Die Texte stammen von namhaften Schweizer Autoren wie: Peter Bichsel, Alex Capus, Friedrich Dürrenmatt, Franz Hohler, Pascal Mercier, Robert Walser und Silja Walter. Autor des Projekts ist der gebürtige Oltner Philipp Engelmann.

Die Gesamtaufwendungen für die Produktion belaufen sich auf Fr. 178'800.--. Die Einnahmen werden mit Fr. 113'800.-- veranschlagt. Es verbleibt ein Defizit von Fr. 65'000.--.

2. Beschluss

- 2.1 Dem OK Zug der Zeit, vertreten durch Kurt Hofmann, ist ein Beitrag von Fr. 10'000.-- als Autorenhonorar sowie eine Defizitdeckungsgarantie von Fr. 10'000.-- an die Vorstellungen aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen. In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturrengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag zulasten des Kontos 233003 "Lotterie-Fonds" wie folgt anzuweisen:
 - 2.2.1 Fr. 10'000.-- (Autorenhonorar) auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport sowie nach Erhalt eines Einzahlungsscheines.

- 2.2.2 Fr. 10'000.-- (Defizitdeckungsgarantie) nach Erhalt der detaillierten Schlussabrechnung sowie eines Einzahlungsscheins. Grössere Differenzen (+/- 10 %) zwischen Voranschlag und Schlussabrechnung sind schriftlich zu begründen. Weichen die abgerechneten Leistungen - ohne schlüssige Begründung - vom budgetierten Aufwand/Ertrag ab, ist die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ermächtigt, den zugesicherten Beitrag zu kürzen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Abt. Lotterie- und Sport-Toto-Fonds (3) rl/ZugderZeit.doc

Kant. Finanzkontrolle

Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport (7)

OK Zug der Zeit, Kurt Hofmann, Engelbergstrasse 22, 4600 Olten

Stadtpräsidium der Einwohnergemeinde der Stadt 4600 Olten